

# Inhaltsverzeichnis

## ERSTER TEIL: VORBEREITUNGEN

<b>Kapitel 1 DIALOGISCHE INTERPRETATIONSART</b> .....	13
Eine sprachvermittelte Art von Liebe .....	13
Einmaligkeit als Dichter und Denker.....	15
Ein 200-Jahr-,Jubiläum': Hölderlins Einzug in den Turm 1807 .....	17
Unser Zeitgenosse, nicht Museumsstück.....	19
Einheit von philosophischer und literarischer Deutung.....	21
Eine Stufenfolge von Interpretationsarten .....	22
Kein didaktisches Übungsbuch .....	25
Sprache und Kunst-Sprache .....	25
Implizite und explizite Philosophie des Dichters.....	27
Ein durchgehender sprachmusikalischer Gedankengang.....	30
Die Zählung der Briefe.....	32
<b>Kapitel 2 HYPERION IM LICHTER LITERARISCHER GATTUNGSTHEORIE</b> .....	35
Welcher literarischen Gattung gehört <i>Hyperion</i> an?.....	35
Die vier Sinn-Dimensionen der Sprache .....	36
Zur handlungslogischen Gliederung der Künste .....	43
Zur sprachlogischen Theorie der literarischen Gattungen.....	45
Der <i>Hyperion</i> als sprachliches Gesamtkunstwerk (Gattungsanalyse).....	51
Sachbezogene Sprachkunst.....	51
Die epische Vorstellung .....	53
Die Briefform als dramatische Bühne .....	53
Der lyrische Grundzug.....	55
Zusammenfassung .....	56

## ZWEITER TEIL: DIALOGISCHER KOMMENTAR

<b>Kapitel 3 GRUNDTHEMATIK UND ANLAGE DES HYPERION</b> .....	61
Der Titel „ <i>Hyperion</i> “ .....	61
Das Motto von Band I .....	61
Non coarctari maximo, contineri minimo, divinum est. ....	61
Die Vorrede.....	63

Die Erzählstruktur auf vier Ebenen (die Rahmentexte aus Hyperion an Bellarmin I – III).....	67
Kultur-Natur und Vaterland aus der Vogelperspektive (Brief I) .....	75
Naturerleben und Mystik (II/1) .....	81
Exkurs zu einem strukturellen Begriff von Mystik .....	86
Instabilität des mystischen Naturerlebens (II/2).....	91
Kindheit und Jugend (III/1) .....	93
Theosophischer Rückblick (III/2) .....	99
<b>Kapitel 4 ADAMAS: DIE PÄDAGOGISCHE LIEBE</b> .....	105
Das pädagogische Verhältnis: dialogische Kulturübermittlung aus Liebe (IV/1) .....	105
Die Geschichte der Begegnung und die „Bildung“ (IV/2).....	110
Reflektierendes Innehalten (IV/3).....	118
Der Abschied (IV/4) .....	122
<b>Kapitel 5 INTERMEZZO: BILDER DES MENSCHEN</b> .....	127
Eremitensicht: der schöne Kreislauf der Natur und das titanische Streben (V/1).....	127
Gefahrvolles Auf und Ab der jungen Begabung (V/2).....	129
Befreites Kultur- und Naturerleben (VI/1) .....	133
Die geselligen Städter und ihr Widersinn (VI/2).....	138
Rückzug in das Prinzip Hoffnung (VI, 3).....	140
<b>Kapitel 6 ALABANDA: DIE FREUNDSCHAFTSLIEBE</b> .....	145
Annäherung zweier Geheimnisträger (VII/1).....	145
Zwischenruf des Eremiten (VII/2) .....	152
Ein Feiertag der Freundschaft (VII/3) .....	155
Auf der jähren Felsenspitze (VII/4) .....	160
Die Grenzen des Staates und ein Neues Zeitalter (VII/5) .....	164
Die Verschwörer (VII/6) .....	169
Erinnerndes Einhalten (VII/7) .....	173
Die Entzweiung (VII/8).....	174
Provozierende Nachklänge (VII/9).....	178
<b>Kapitel 7 DIE NACHT DER SKEPSIS UND DES NIHILISMUS</b> .....	183
Philosophie des depressiven Skeptikers (VIII).....	183
Nacht der Seele (IX).....	187
Frühlingsahnen und Tiefpunkt (X) .....	189
Nihilismus-Epistel (XI) .....	194
Rückblick auf die Briefe VIII bis XI.....	199

<b>Kapitel 8 DIOTIMA: DIE LIEBESOFFENBARUNG</b> .....	201
Erinnerungs-Schichtung (XII) .....	201
Goldgrund des Kommenden (XIII/1).....	204
Ahnungsvolle Überfahrt und Ankunft (XIII/2) .....	206
Widerschein erster Begegnung (XIII/3) .....	212
Über die Freude und den Wechsel des Lebens (XIII/4) .....	214
Eine Hymne des Eremiten (XIV).....	217
Der Geist der ersten Besuche (XV).....	219
Am Rande des Berggipfels (XVI).....	226
Ihr Gesang (XVII).....	228
Unter den Blumen (XVIII) .....	230
Wie man ein Gemüse bereitet (XIX).....	231
Ihr Glaube an die Natur (XX).....	231
Ruheloser Ozean um die Insel der Geliebten (XXI) .....	235
Unaufgelöste Dissonanzen des Eremiten (XXII) .....	236
„Glottz nicht so romantisch“ (XXIII).....	237
War sie nicht mein? (XXIV) .....	240
Der spontane Kreislauf der Liebe (XXV) .....	241
Freundschaft und die künftige Harmonie der Geister (XXVI).....	243
Umarmung der Menschheit in den früheren Liebesbegegnungen (XXVII) .....	248
Von der tödenden Wonne der Erinnerungen (XXVIII/1) .....	257
Höhepunkt der Liebe als „Lücke im Dasein“ (XXVIII/2).....	259
Zuviel der Liebe (XXIX) .....	272
<b>Kapitel 9 ATHENER DIALOGE</b> .....	277
Über große Stunden (XXX/1) .....	277
Der kleine Entschluss: nach Athen zu fahren (XXX/2) .....	278
Der schöne Mensch des alten Athen (XXX/3) .....	280
Über Kunst und Religion (XXX/4).....	284
Über Philosophie und Dichtung (XXX/5) .....	289
Der Mensch als Gott der Natur (XXX/6).....	298
Geschichte als Reflexionsschichtung des Geistes (XXX/7) .....	301
Zu Höherem geboren: Hyperions großer Entschluss (XXX/8).....	303
Bemerkungen zur Aufnahme des Ersten Bandes (Frühjahr 1797).....	315
<b>Kapitel 10 WENDE AUS SCHICKSAL UND FREIHEIT</b> .....	319
Das provokative Motto von Band II.....	319
Herbstliche Ahnungen (XXXI).....	321
Der Versöhnungsbrief Alabandas (XXXII) .....	323

Zwist der Liebenden über die „Theokratie des Schönen“ (XXXIII) .....	326
Erhabene Leiden einer Frau (XXXIV).....	332
„Wir opfern die eignen Gefühle so gern“ (XXXV) .....	333
Heroismus der Trennung (XXXVI).....	335
Vom Sinn des Geschichte-Schreibens (XXXVII).....	341

## **Kapitel 11 DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL IN**

### **ORIGINALBRIEFEN .....**

Überwindung der Trennung in Tatenlust (XXXVIII).....	345
Eine Wetterwolke wartet auf Sturm (XXXIX) .....	346
Unterwegs zum Tاتمensch Alabanda (XL) .....	348
Wiederfinden in Tatbegeisterung (XLI) .....	350
Berauscht von Freund, Geliebter und freiem Vaterland (XLII).....	356
Ihre erste Doppelbotschaft: „So spricht man über dir sich glücklich“ (XLIII) .....	358
„Es muß von Grund aus anders sein“ (XLIV) .....	361
Ein erwachendes Heer (XLV) .....	363
Kleine Siege – große Hoffnungen (XLVI) .....	368
Ihre zweite Doppelbotschaft: uneingestandene Furcht (XLVII) .....	371
Gewitterluft (XLVIII) .....	373
„Es ist aus“ (IL) .....	374
Die überforderte Sprache (L).....	376
Die Bitte, ihn zu verlassen (LI).....	378
Todessuche (LII).....	385

## **Kapitel 12 DER TRAGÖDIE ZWEITER TEIL IN**

### **ERINNERUNGSBRIEFEN .....**

Der nicht gelungene Tod (LIII) .....	390
Glückliches Wiedererwachen (LIV) .....	392
Widerruf der Entsagung (LV).....	394
Tragische Gegenläufigkeit (LVI) .....	397
Nüchterne Einwände zur Deutungsart.....	410
Freundschaft und Liebe im Konflikt (LVII/1).....	413
Alabandas Geheimnis (LVII/2).....	417
Abschied zum Tode (LVII/3).....	424
Rückblick auf den zweiten großen Alabanda-Brief.....	429
Hyperions Schicksalslied (LVIII) .....	431
Diotimas Schwanengesang (LIX) .....	436
„Erkläre diesen Tod dir nicht!“ (LX) .....	438
Ihr beredter Tod (LXI) .....	440
Diotimas Vermächtnis (LXII/1).....	442

Der ‚notarielle‘ Brief (LXII/2) .....	447
Totenklage aus Sizilien (LXII/3) .....	452
<b>Kapitel 13 DAS KLAGELIED ÜBER DIE DEUTSCHEN</b> .....	459
„Scheltrede“ eines Narren oder Klagelied eines tödlich Verletzten? .....	459
Fachleute, aber keine Menschen (LXIII/1) .....	463
Ihre Tugenden: glänzende Übel (LXIII/2) .....	466
Sie können töten, aber nicht lebendig machen (LXIII/3) .....	474
Missachtung der Künstler (LXIII/4) .....	475
Für alle, die in diesem Lande leiden (LXIII/5) .....	481
Zusatz: Die sogenannte „vaterländische Umkehr“ im Verhältnis Griechenland/Deutschland .....	487
<b>Kapitel 14 VERSÖHNUNG IST MITTEN IM STREITE</b> <b>(Hyperion an Bellarmin LXIV)</b> .....	491
Frühling in Deutschland (LXIV/1) .....	491
„Des Morgens“ (LXIV/2) .....	493
„Des Abends“ (LXIV/3) .....	494
„Der schönste Mittag“ (LXIV/4) .....	495
Eine mystische Botschaft (LXIV/5) .....	497
<b>DRITTER TEIL:</b> <b>RÜCKBLICK</b>	
<b>Kapitel 15 DIE GESAMTSTRUKTUR DES WERKES</b> .....	509
Was ist der Sinn der Gliederung in vier Bücher? .....	509
Vertiefung der Antwort von L. Ryan .....	513
Die verbewusste Systematik hinter dem Stufengang von <i>Hyperion</i> .....	518
Die Entwicklung des Erzähler-Standpunktes .....	521
Unendliches Ankommen statt Progress ins ‚Unendliche‘ .....	529
<b>Kapitel 16 ABSCHLIESSENDER VERSUCH ÜBER DAS</b> <b>EINZIGARTIGE DES HYPERION</b> .....	533
Das allen zugängliche Hauptwerk .....	533
Hölderlins Stil – eine Barriere? .....	533
Dichter-Philosoph .....	534
Sprachliches Gesamtkunstwerk .....	534
Die Theosophie des Werkes .....	535
Geschichtliches Denken und Schicksalsdenken .....	535
Reflexionsdenker und Mystiker .....	535
Der integrale Themenkreis des Romans .....	536
Kunst und Mystik .....	536
Ungeügen der gewöhnlichen Sprache .....	537

Kunst und politisches Handeln .....	538
Handeln und Mystik: Noch-Nicht-Gelingen ihrer Einheit .....	538
Politische „Revolution der Gesinnungen und Vorstellungsarten“ .....	539
Die Heilung der reflexiven Zerrissenheit Deutschlands.....	539
Der Dichter der Deutschen .....	540
Eine Bringschuld Deutschlands – immer noch? .....	541
Kein Nationalheros, sondern ein revolutionärer Herausforderer .....	542
Die übernationale und meta-kommunikative Dimension .....	542
Schnee von gestern?.....	543
<b>Anmerkungen .....</b>	<b>545</b>
<b>Literaturhinweise.....</b>	<b>589</b>
<b>Personenverzeichnis.....</b>	<b>591</b>
<b>Anhang: Kleine Blütenlese aus dem <i>Hyperion</i>.....</b>	<b>595</b>